


NACHSPÜLMITTEL FE	Art.-Nr.: 00 07 12
Anwendungsgebiete	<p>Nachspülmittel FE ist ein saures Konzentrat zum Einsatz in den Spülzonen von Teilewaschanlagen in Kombination mit wässrigen Entfettungssystemen. Insbesondere bei alkalischen Reinigungen wird verschleppte Lauge in den Nachspülzonen neutralisiert und ein Abspülen erleichtert.</p> <p>Nachspülmittel FE verstärkt besonders das Schmutzaufnahmevermögen sowie die Bindung von Restsalzen in den Spülbädern. Die Inkrustierung der Badbehälter und Rohrleitungen durch Salze und Wasserhärte wird nachweisbar verhindert und bereits gebildete Beläge sind leichter ausspülbar.</p> <p>Nachspülmittel FE ist als schwermetallfreie Nachspüllösung auch zum Einsatz in den Spülzonen von Phosphatieranlagen geeignet und verbessert die Haftung nachfolgender Beschichtungen. Bei Phosphatierungen sollte der pH-Wert der letzten Spülzone nicht unter pH 5 abfallen und gegebenenfalls durch Frischwasserzufuhr angehoben werden.</p>
Korrosionsschutz	<p>Nachspülmittel FE enthält keine Korrosionsschutzmittel zur Vermeidung von Oxidationen auf korrosionsempfindlichen Teilen.</p>
Anwendungsweise	<p>Über geeignetes Dosiersystem (Zeittakt gesteuert oder Mengenproportional) in die Spülbäder injizieren.</p> <p>Konzentration: 0,05 – 0,5 % Temperatur: 20 – 90° C Spritzdruck: 1 – 6 bar Hochdruckreiniger: > 250 bar Einwirkzeit: 1 – 3 Minuten</p> <p>Je nach Qualitätsanforderungen an die gereinigten Teile sind zur vollständigen Entfernung von Rückständen alle benetzten Stellen ausreichend mit Wasser, VE Wasser oder destilliertem Wasser nachzuspülen.</p> <p>Bei Korrosionsempfindlichen Teilen muss in das letzte Spülbad ein Korrosionsschutzmittel dosiert werden.</p>
Materialverträglichkeit	<p>Edelstahl, Stahl, Glas, Grauguss, PVC, PVDF, PP, PE, Keramik, Aluminium, Buntmetalle und bedingt bei Stahl</p> <p>Achtung: Nachspülmittel FE darf nicht bei Grauguss und verzinntem Material eingesetzt werden. Darüber hinaus können weitere Materialverträglichkeiten nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Deshalb sollte vor der Verwendung probeweise ein Einsatz an einer unbedenklichen Stelle erfolgen.</p>

Konzentrationsbestimmung	siehe Titriervorschrift		
Physikalische und Chemische Eigenschaften			
Aussehen/Farbe	Klar	Grün - Grünbläulich	
Form	Flüssig		
Geruch	Charakteristisch		
Schaumverhalten <small>(unter Anwendungsbedingungen)</small>	Nicht schäumend		
Phosphate	Entfällt		
Dichte (20 °C) g/cm³	1,015 – 1,035		
Konzentration	1 % in H₂O dest.	3 % in H₂O dest.	5 % in H₂O dest.
pH-Wert (1 %, 20 °C)	2,6 – 3,2	Entfällt	Entfällt
Leitwert (1 %, 20 °C) mS/cm	Entfällt	Entfällt	Entfällt
p-Wert (ml)	3,75 ± 0,5 (1 % bei 50 ml Vorlage)		
m-Wert (ml)	Entfällt		
Lagerstabilität	+ 5 °C bis + 40 °C		
Biozidhinweis	Entfällt		
Gefahrstoffe	Phosphonsäure		
Gefahrensymbole			
	GEFAHR		
Besondere Hinweise	<p>Den Behälter stets mit dem Originalverschluss schließen und die Gebinde kühl und ohne Sonneneinstrahlung lagern. Niemals bereits entnommenes Produkt wieder in den Behälter zurück gießen.</p> <p>Vor der Verwendung sind unbedingt die Hinweise in unserem Sicherheitsdatenblatt zu beachten!</p>		
Entsorgung	Entsorgung gemäß behördlichen Vorgaben, ggf. den Hersteller ansprechen.		

Hinweise über Vorsichtsmaßnahmen, Erste Hilfe sowie Lagerung entnehmen Sie bitte unseren Sicherheitsdatenblättern und unserer Betriebsanweisung. Die Angaben dieses Merkblattes entsprechen dem heutigen Stand unserer technischen Kenntnisse und Erfahrungen. Sie stellen keine Garantien dar, sondern sind vielmehr unverbindliche Rahmenangaben. Sie garantieren insbesondere keine bestimmten Eigenschaften oder keine Eignung für einen konkreten Einsatzzweck. Sie befreien den Verwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Anwendung unserer Produkte nicht von Prüfungen und entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen. Etwa bestehende gewerbliche Schutzrechte sind ggf. zu berücksichtigen.